

Summ, summ, summ – die Bienen fliegen herum.

Beschreibung des Projekts (Programm / Inhalte / Ziele)

Honigbienen gibt es seit mehr als 40 Millionen Jahren auf der Erde. Sie sind überlebenswichtig für Mensch und Natur. Mit dieser Impulswoche sollen letztlich fünf Völker auf dem Schulareal angesiedelt werden und damit ein wichtiger Beitrag an ein funktionierendes Ökosystem geleistet werden.

Vorgesehene Erfolgskontrolle

Sich gut entwickelnde Bienenvölker. Bildung von Ablegern. Gewinnung von Honig.

Daten

Von: Februar 2019

Bis: Dezember 2019

Impulse

Die aus dem Schulunterricht bekannten Themen Ökologie, Naturschutz, Bestäubung oder Nahrungsproduktion werden mit dieser Impulswoche praktisch erfahren. Mit der „Woche“ kann ein Imkerjahr von der Bereitstellung der Magazinbeuten bis hin zur abschliessenden Varroabehandlung mit Oxalsäure miterlebt werden.

Teilnahmebedingungen

Begeisterungsfähigkeit für die Natur. Keine Bienengiftallergie. Eine gewisse zeitliche Flexibilität muss vorhanden sein (nach Vereinbarung sind von Februar bis Dezember während den Schulwochen (nach dem Schulunterricht, allenfalls an Samstagen) verschiedenste Arbeiten im Umfang von ca. 30 Stunden zu leisten).

Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Minimale Anzahl: 2

Optimale Anzahl: 8

Namen der leitenden Lehrperson(en)

Benno Wullschleger

Durchführungsort(e) / Kontakte während des Anlasses

NKSA, allenfalls Imkerbesuche im Wiggertal

Kosten in CHF

0.-

Impulswoche eingegeben von: Benno Wullschleger



Quelle: beobachter.ch



Quelle: enorm-magazin.de



Quelle: holtermann-shop.de

